

Feuerwehrgerätehaus Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Gebäudemanagement (65)	<i>Datum</i> 11.05.2026
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.05.2026	Ö

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Die Ortsvorsteherin, SPD und CDU-Ortsratsfraktion haben mit Antrag vom 08.05.2026 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten.

Die Verwaltung teilt Folgendes mit:

Die Planungen zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses schreiten planmäßig voran. Nach Abschluss der Grundlagenermittlung konnte in die Vorplanungsphase eingestiegen werden. Ziel dieser Phase ist die Entwicklung eines funktionalen und wirtschaftlichen Gebäudekonzeptes als Grundlage für die weiteren Planungsschritte.

Nach Abschluss der Grundlagenermittlung haben die Architekten mit der Vorplanung begonnen und hierzu fünf unterschiedliche Konzepte erarbeitet und vorgestellt.

Die Arbeitsgruppe „Feuerwehrgerätehaus“ hat in ihrer letzten Sitzung sämtliche Entwürfe umfassend bewertet und eine Variante als Grundlage für die weitere Bearbeitung ausgewählt. Die Architekten wurden gebeten, die Planung auf Basis des ausgewählten Entwurfs fortzuführen und dabei weitere Flächenoptimierungen zu prüfen.

Die Baugrunduntersuchungen zur Ermittlung der geotechnischen Verhältnisse wurden im März durchgeführt. Die gutachterliche Stellungnahme lag Mitte April vor und wurde den beteiligten Fachplanern zur weiteren Bearbeitung zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus fand ein Abstimmungstermin mit dem Freianlagenplaner, dem Abwasserbetrieb, der Stadtentwicklung sowie dem Gebäudemanagement zur Erschließung des Grundstücks statt. Auf Grundlage dieses Gespräches erstellt der beauftragte Freianlagenplaner derzeit einen Entwurf für die Erschließungsstraße.

Parallel zur Vorplanung durch die Architekten werden die Unterlagen für das Bebauungsplanverfahren von den Fachplanern erarbeitet, um schnellstmöglich in die frühzeitige Beteiligungsrunde einsteigen zu können.

Die weiteren Schritte, insbesondere die Ausarbeitung der Vorplanung einschließlich einer ersten Kostenschätzung für das Gebäude bis Ende Juni 2026, befinden sich derzeit im vorgesehenen Zeitrahmen.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n